

## Infektionsschutzkonzept des TSV-Stadtroda 1890 e.V.

### 1. Einleitung

Dieses Hygienekonzept für den TSV Stadtroda 1890 basiert auf dem „Konzept des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport zur schrittweisen Wiederaufnahme des Sportbetriebes“ vom 13.5.2020 sowie auf den „LSB-Handlungsempfehlungen für die Wiederaufnahme des Vereinssports in Thüringen“ vom 13.5.2020.

Ziel ist die sichere Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes ohne die Gefahr einer Übertragung von SARS-CoV-2 sowie andere Infektionskrankheiten.

Über die folgenden Regelungen wurden alle Übungsleiter und Sportler der Trainingsgruppen informiert, dies wird bei erster Trainingsteilnahme mit Unterschrift dokumentiert.

Die Hygieneregeln wurden in den Sportstätten an folgenden Stellen:

Turnhalle Grund- und Regelschule: Schaukasten hinter Haupteingangstür

Turnhalle Gymnasium: Geräteraum neue Halle

gut sichtbar ausgehängen.

### 2. Verantwortliche Personen

Anschrift: TSV Stadtroda 1890 e.V.  
Gustav-Herrmann-Str. 7  
07646 Stadtroda

Vereinsvorsitzender: Heiko Hirte (0176/84726510)  
Abteilungen und deren Verantwortliche:  
- Handball: Madeleine Busch (0176/70202721)  
- Tischtennis: Axel Müller (0151/17849761)  
- Volleyball: Susi Hausicke (0160/95113111)  
- Gymnastik/Turnen: Angela Bauer (0152/04763434)

Hygienebeauftragter: Sascha Jatzkowski (0172/9166742)

### 3. Angaben zu den genutzten Sportstätten

- Sporthalle Grund- und Regelschule Stadtroda:
  - 800m<sup>2</sup> Spielfeldgröße in drei trennbaren Feldern
  - genutzt durch Handball, Tischtennis und Volleyball
  - maximale Sportlerzahl: 40 für Gesamthalle, 3\*13 bei Einzeldritteln
  - Belüftung über 2 Fensterreihen gegenüberliegend an den langen Hallenseiten mit guter Möglichkeit zur Stoßlüftung
  - Duschen und Umkleidekabinen sind gesperrt, die WC's sind nur einzeln zu benutzen
  - zu jeder Trainingszeit ist nur eine Mannschaft bzw. Gruppe in der Halle bzw. je getrenntem Feld erlaubt - Begegnungsverkehr zwischen den Feldern ist zu vermeiden
- Sporthalle Gymnasium Stadtroda:
  - 480 m<sup>2</sup> Spielfeldgröße in zwei trennbaren Feldern
  - genutzt durch Gymnastik/Turnen und Volleyball
  - maximale Sportlerzahl: max. 24 (für Gesamthalle), 2\*12 bei Hälftentrennung
  - Duschen und Umkleidekabinen sind gesperrt
  - als sanitäre Anlagen stehen die WC's im jeweiligen Erdgeschoß zur Verfügung, diese sind nur einzeln zu benutzen
  - Belüftung über 2 Fensterreihen gegenüberliegend an den langen Hallenseiten mit guter Möglichkeit zur Stoßlüftung
  - Zu jeder Trainingszeit ist nur eine Mannschaft/Gruppe für die Gesamthalle oder je Hälfte erlaubt.

### 4. Hygienemaßnahmen

Die Einhaltung der Hygienemaßnahmen wird durch die Übungsleiter überwacht. Die Verantwortung liegt für die jeweilige Trainingsgruppe bei den Übungsleitern.

- Das Betreten der Sportanlagen ist ausschließlich den Sportlern und Übungsleitern vorbehalten. Andere Personen haben keinen Zutritt zu den Sportstätten. Keine Zuschauer. Kein Publikumsverkehr.
- Alle Sportler und Übungsleiter werden über die Hygienemaßnahmen nachweislich belehrt.
- keine Teilnahme von Personen mit folgenden Symptomen: Husten, Schnupfen, Halsschmerzen, Fieber, Durchfall
- keine Teilnahme von aktuell positiv auf SARS-CoV-2 getesteten Personen bzw. Kontaktpersonen oder Reiserückkehrer aus dem Ausland innerhalb von 14 Tagen nach letztem Kontakt bzw. Rückreise

- keine Teilnahme von Personen die zu einer Risikogruppe für einen schweren Verlauf von COVID-19 gehören
- Es findet nur Trainingsbetrieb statt, kein Wettkampfbetrieb
- ein Mindestabstand zwischen allen Personen ist jederzeit zu gewährleisten
  - o 2 Meter bei stationären Übungen
  - o 4 Meter bei Übungen mit Bewegung
  - o keine Übungen mit Körperkontakt
  - o keine sportartbezogene Hilfestellungen
  - o keine sportliche Rituale wie Abklatschen, Umarmen, etc.
- Trainingseinheiten werden möglichst draußen durchgeführt
- Die Querlüftung in den Sporthallen durch Öffnung beider gegenüberliegenden Fensterreihen erfolgt mindestens alle 30min für mindestens 5min
- Für jede Trainingseinheit wird eine Anwesenheitsliste erstellt. Diese wird beim Verantwortlichen der jeweiligen Abteilung hinterlegt und ist dem Gesundheitsamt auf Verlangen (bei einer notwendigen Infektionsnachverfolgung) vorzulegen. Ansonsten werden die Listen nach 4 Wochen vernichtet.
- Die Benutzung der Duschen und Umkleidekabinen ist nicht gestattet
- Trainingsbeginn /Trainingsende
  - o Der Trainingsbeginn ist zum regulär geplanten Zeitpunkt. Die Sportler haben erst unmittelbar vor/zu diesem Zeitpunkt anzureisen.
  - o Eine Anreise als Fahrgemeinschaft (außerhalb von Wohngemeinschaften) ist nicht gestattet.
  - o Unmittelbar nach Ankunft sind die Hände gründlich zu waschen, alternativ zu desinfizieren.
  - o Die Sportler reisen in Sportkleidung an. Ein Umziehen in bzw. an der Sportstätte ist nicht möglich.
  - o Das Trainingsende ist 10 Minuten vor regulärem Trainingsende. Die Sportler haben unverzüglich das Gelände zu verlassen.
  - o Alle evtl. notwendigen Reinigungsmaßnahmen sind in der Trainingszeit zu gewährleisten
  - o Eine Gruppenbildung vor bzw. nach dem Training ist **unbedingt** zu vermeiden
  - o Die Nutzung der Sportanlagen aus Gründen der Geselligkeit ist untersagt.
- Trinkflaschen und Handtücher zum Schweißabwischen sind personengebunden zu verwenden (jeder bringt seine eigene mit, die auch nur er/sie benutzt)
- Werden (Sport-)Geräte oder Hilfsmittel benutzt, sind diese nach jeder Benutzung bzw. bei Benutzerwechsel so zu reinigen bzw. desinfizieren, dass keine Gefahr der Übertragung von Krankheitserregern besteht.
- Ein vollausgestatteter Erste-Hilfe-Kasten nach DIN 13157 ist vorhanden, bei der Leistung von Erster-Hilfe ist auf einen ausreichenden Eigenschutz zu achten.

- Händedesinfektion wird durch den Verein gestellt; Ausreichend Flüssigseife in Spendern sowie Einweghandtücher in den sanitären Anlagen durch die Hallen-Verwaltung

Bei Zuwiderhandlung eines Sportlers gegen diese Hygienemaßnahmen wird dieser des Trainings verwiesen und hat die Sportstätte umgehend zu verlassen

## 5. Spezielle Regelungen für die verschiedenen Sportarten

### Handball:

- Nutzung der Sporthalle Regelschule Stadtroda
- Erwachsenenbereich:
  - o höchstens 20 Sportler + 2 Übungsleiter
  - o in maximal 2 Gruppen mit einer maximalen Größe von 10 Sportlern + 1 Übungsleiter
- Jugendbereich:
  - o Für Kinder unterhalb der E-Jugend erfolgt vorerst kein Training!
  - o E- bis C-Jugend höchstens 10 Sportler + 2 Übungsleiter
  - o in maximal 2 Gruppen mit einer maximalen Größe von 5 Sportlern + 1 Übungsleiter
  - o B- und A-Jugend höchstens 14 Sportler + 2 Übungsleiter
  - o in maximal 2 Gruppen mit einer maximalen Größe von 7 Sportlern + 1 Übungsleiter
  - o Information über Hygienemaßnahmen an alle Sorgeberechtigten und Sportler
  - o Kinder werden, wenn nötig vor der Sportstätte abgesetzt und auch dort wieder in Empfang genommen; Sorgeberechtigte haben keinen Zutritt zur Sportstätte
- keine Übungen, bei der der Mindestabstand nicht gewährleistet werden kann; keine Wettkampfsimulationen
- Übungen mit Handball sind bei Beachtung erweiterter Hygienemaßnahmen prinzipiell möglich
  - o der Handball ist als potentielles Überträgermedium für SARS-CoV-2 zu werten. Diese Gefahr ist allerdings sehr gering.
  - o der Mindestabstand zwischen den Sportlern ist jeder Zeit einzuhalten
  - o vor Übungen mit einem Handball desinfizieren sich alle Sportler die Hände
  - o Während der Übungen werden die Hände aus dem Gesicht ferngehalten
  - o nach Übungen mit einem Handball sind erneut die Hände zu desinfizieren
  - o Handbälle werden, soweit möglich, personengebunden verwendet

### Tischtennis:

- Nutzung der Sporthalle Regelschule Stadtroda
- Drittelung der Halle durch Trennvorhänge
- Höchstens 6 Sportler je Drittel + ein Übungsleiter
- Trennung des Feldes (Drittels) durch Umrandungen in jeweils 3 Boxen
- Auf- und Abbau der Umrandungen, Tische und sonstiger Trainingsgeräte incl. deren Desinfektion durch 2 vorab bestimmte Personen (i.d.R. Übungsleiter + ein Helfer) zu Beginn und Ende der jeweiligen Trainingszeit
- Trainingsbeginn und -ende für restliche Sportler jeweils 10 min später bzw. früher
- Trainingsteilnahme, -paarungen und Spielbox vorab durch die app „team-center“ definiert
- 10 min Pause incl. Desinfektion der Trainingsgeräte zwischen 2 Tischbelegungen

### Volleyball:

- Nutzung der Sporthallen Regelschule und Gymnasium Stadtroda
- Teilung der Hallen durch Trennvorhänge
- höchstens 10 Sportler je getrenntes Feld + zwei Übungsleiter
- Auf- und Abbau des Netzes und sonstiger Trainingsgeräte incl. deren und Ball-Desinfektion durch 2 vorab bestimmte Personen (i.d.R. Übungsleiter + ein Helfer) zu Beginn und Ende der jeweiligen Trainingszeit
- Trainingsbeginn und -ende für restliche Sportler jeweils 10 min später bzw. früher
- Training erfolgt ohne kontaktfördernde Situationen
- Abstand zum Netz 1-2 m, keine Block- und Angriffsaktionen

### Gymnastik/Turnen:

- Nutzung der Sporthalle Gymnasium Stadtroda
- Teilung der Halle durch Trennvorhänge
- Kinder werden, wenn nötig vor der Sportstätte abgesetzt und auch dort wieder in Empfang genommen; Sorgeberechtigte haben keinen Zutritt zur Sportstätte
- höchstens 10 Sportler je Feld + zwei Übungsleiter
- Auf- und Abbau von Trainingsgeräten incl. deren Desinfektion durch 2 vorab bestimmte Personen (i.d.R. Übungsleiter + ein Helfer) zu Beginn und Ende der jeweiligen Trainingszeit
- alternativ eigene, personengebundene Geräte bzw. Badetücher für Sportmatten
- Trainingsbeginn und -ende für restliche Sportler jeweils 10 min später bzw. früher

- keine sportartenbezogene Hilfestellungen (Gerätturmen) oder Partnerübungen
- Kinderturnen im Alter von 3-10 Jahren kann vorerst nicht durchgeführt werden!
- Übungsleiter, die Kindergruppen betreuen, dürfen keine Risikogruppen betreuen (z.B. Sport für Ältere)

Dieses Konzept entspricht den aktuellen Vorgaben des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport zur schrittweisen Wiederaufnahme des Sportbetriebes sowie den sportartenspezifischen Übergangsregeln des DOSB und unterliegt der ständigen Änderung bei Bedarf.

Stadtroda, den 19.05.2020

Heiko Hirte  
Vorsitzender